

Leistungen und Transfer	Der Schüler / die Schülerin
	zeigt eher Interesse für das Praktische
	eignet sich Wissen gut an, wenn konkrete Zusammenhänge ersichtlich sind.
	erbringt genügende Leistungen unter gezielter Anleitung der Lehrperson.
	zeigt unterschiedliche Bereitschaft für Hausaufgaben und Arbeiten ausserhalb der Schule.
Ausdrucksvermögen Textverständnis	begreift neue Inhalte häufig mit Unterstützung.
	kann einfachere Texte selbstständig lesen und versteht den Inhalt oft mit Unterstützung.
	drückt sich mündlich und schriftlich verständlich aus.
	versteht kurze und klare Arbeitsaufträge.
Arbeits- und Lernverhalten	versteht einfache Jugendbücher oder Sachtexte.
	erfüllt Arbeiten in den meisten Fällen zuverlässig.
	erfüllt Aufträge mit Lösungshilfen und gelegentlicher Hilfe.
	löst Aufgaben meistens konzentriert.
	gestaltet oft saubere Einträge, mit denen gelernt werden kann.
	arbeitet mit der Klasse und/oder einem angepassten Tempo.

Kurzbeschreibung:

Schülerinnen und Schüler der **Sek B** werden auf eine Berufslehre mit Grund- und Basisansprüchen vorbereitet, das heisst eine **berufliche Ausbildung EBA und EFZ**.

Die Klassen sind in der Regel wesentlich kleiner als in der Sek E, damit mehr Zeit für die individuelle Betreuung der Schüler bleibt.

Die Klassenlehrperson unterrichtet in der Regel sehr viele Fächer selber. Eine Förderlehrperson unterstützt die Klasse (doppelte Betreuung).

Ein zusätzliches freiwilliges Projekt, LIFT, ermöglicht frühzeitig eine Unterstützung für die Berufsfindung.

Durchlässigkeit:

Leistungsstarke Schülerinnen und Schüler können mit Verlust eines Jahres in die Sek E wechseln.